

## **Medieninformation**

**des Abwasserwerks Oerlinghausen**

**02. Februar 2024**

# **Rückbau Sprengschächte in der Rathausstraße ab 07.02.2024 - Rathausstraße in Teilen gesperrt**

Die geplanten Bauarbeiten an der Rathausstraße wurden Ende des Jahres 2023 aufgrund der damaligen Witterungsverhältnisse auf das Jahr 2024 verschoben. Das Abwasserwerk Oerlinghausen führt nun voraussichtlich ab dem 07.02.2024 Bauarbeiten an den alten Sprengschächten in der Rathausstraße durch, um diese im Auftrag der Bundeswehr langfristig stillzulegen. Dazu wird die Straße in dem Bereich zwischen Tunnelstraße und Hanegge vorübergehend gesperrt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich am Mittwoch, 07.02.2024, beginnen und für etwa eine Woche andauern.

Im Kalten Krieg wurden die 6 Meter tiefen Sprengschächte zur Landesverteidigung errichtet. Dieser geheime Bau diente, um den feindlichen Vormarsch der Warschauer Pakt Staaten zu unterbinden. Nach der Evakuierung der Zivilbevölkerung konnte über die Schächte die Straße gesprengt werden und der Bereich unpassierbar gemacht werden. Da diese Schächte keinerlei Funktion mehr haben und baufällig sind, wird nun zur Vermeidung von Gefährdungen der Rückbau durchgeführt.

Das Abwasserwerk wird die damit verbundenen Beeinträchtigungen möglichst geringhalten und die Arbeiten zügig abschließen. Der Baustellenbereich wird vollständig gesperrt, jedoch bleiben die Grundstücke vor und hinter der Baustelle mit Fahrzeugen erreichbar. Die Kosten für die Sanierung werden von der Bundeswehr getragen.

### **Ansprechpartner für die Presse:**

Michael Makosch  
Leiter Vertrieb

Telefon 05202490921  
[m.makosch@sw-oe.de](mailto:m.makosch@sw-oe.de)

Für das:

**Abwasserwerk Oerlinghausen**  
Rathausstraße 23  
33813 Oerlinghausen